

*mattequartier*

## **Exklusive Lofts direkt an der Aare**

Der Berner Architekt Daniel Spreng baut in der Matte ein Haus mit vier exklusiven Lofts - direkt an der Aare, dereinst mit Sicht auf den Bärenpark. Für eine der Wohnungen interessiert sich die Schauspielerin Solveig Campbell.

Die Bauarbeiten an der Wasserwerksgasse 1 in der Matte haben diese Woche mit der Kranmontage begonnen. Der Berner Architekt Daniel Spreng baut direkt an der Aare ein Haus mit vier exklusiven Lofts. Im Sommer 2008 sollen sie bezugsbereit sein. Drei Wohnungen sind bereits verkauft, eine ist noch zu haben, im ersten Obergeschoss, für 950000 Franken.

### **Von Malibu nach Bern?**

«Eine der Wohnungen hat die Schauspielerin Solveig Campbell reserviert», sagt Architekt Spreng. Campbell ist die Ehefrau des James-Bond-Regisseurs Martin Campbell («Golden Eye», «Casino Royale»). Die beiden haben letzten Herbst geheiratet, sie leben in Malibu, Kalifornien. Einen Bezug zu Bern und dem Architekten Daniel Spreng hat Solveig Campbell insofern, als sie mexikanisch-schweizerischer Abstammung ist. Ihre Mutter, eine Bernerin, lebt in der Schweiz und hat bereits eine Wohnung von Spreng+Partner Architekten AG gekauft.

### **Von der Matte fasziniert**

Solveig Campbell habe kürzlich in Bern einen Kurzfilm produziert, sagt ihre Mutter, Elina Romero. «Als meine Tochter das Mattequartier gesehen hat, war sie hell begeistert und fasziniert.» Wie oft Solveig und Martin Campbell dereinst in der Matte anzutreffen sind, könne sie nicht sagen. «Über die künftige Nutzung des Lofts weiss ich nichts Konkretes.»

### **Wohnen und Arbeiten**

Das neue Haus an der Wasserwerksgasse, das an Stelle eines abgerissenen entsteht, liegt an einmaliger Lage: direkt an der Aare, nach Südosten ausgerichtet und dereinst mit Blick auf den Bärenpark. Der moderne, schlichte Bau besticht mit riesigen, raumhohen Fenstern in Flussrichtung.

Die Grundrisse der vier Lofts sind so konzipiert, dass eine gemischte Nutzung von Wohnen und Arbeiten möglich ist.

Sämtliche Tür- und Fensteröffnungen werden mit Wasserschutzelementen gegen die ansteigende Aare versehen. Der abschliessbare Aussenraum direkt am Fluss kann als Terrasse benutzt werden. Das Erdgeschoss sowie die zwei Obergeschosse weisen eine Nett Nutzfläche von 100 beziehungsweise 107 Quadratmetern auf; das Attikageschoss 55 Quadratmeter.

Sprengs Motto: «Nahe am Wasser sollte man nicht bauen - wir tun es in der Berner Matte.»

**Urs Wüthrich**